

9. Umbau der Haltestelle (barrierefrei) Schlossstraße/ Rathaus (beidseitig)

- h i e r - **Vergabe von Bauleistungen; Beschluss.**

Sachverhalt:

Der Technische Ausschuss hat im Februar 2017 der Verwaltung die Freigabe erteilt, dem Planungsbüro Schulz aus Hirschberg nach deren Vorstellung des Planungskonzeptes für den Umbau der Bushaltestellen den Auftrag zur Ausarbeitung der Planung zu erteilen.

Nach Übermittlung der Verdingungsunterlagen im November 2017 vom Planungsbüro, wurde ein öffentliches Vergabeverfahren in die Wege geleitet.

Am 24. Mai 2018 fand die Submission statt, zu der drei Firmen ein Angebot abgegeben haben. Nach Prüfung der Angebote hat die Firma Johann Schön & Sohn aus 67346 Speyer das günstigste Angebot in einer Höhe von Brutto 198.945,99 € abgegeben. Die für diese Maßnahme angemeldete Gelder (basierend auf einer Kostenschätzung aus dem Jahr 2016) betragen inkl. Planungsleistungen Brutto 180.000 € (160.000€ Baumaßnahme + 20.000€ Planungskosten). Die Differenz zwischen Kostenschätzung und Submissionsergebnis entstand aus folgenden Gründen:

- Mehrflächen mit Randsteinen, Pflaster und Asphalt von ca 100 m² auf der Südseite an Einmündung Ringstraße durch Umplanung
- Blindenleitsystem Mehrmassen 70 m² durch Umplanung
- Mehrmassen Markierungen (Längsmarkierungen ca. 300 m)
- zusätzliche Flächenmarkierungen und Piktogramme durch Umplanung
- Zusätzliche Maßnahmen für Anpassung an Mauer auf der Nordseite(Rinnenplatten)

Weiterhin ist zu beachten, dass die Kostenschätzung bereits zwei Jahre zurückliegt. Die o.a. Zusatzmaßnahmen resultieren aus einer Ortsbegehung mit dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis (Straßenverkehrsamt), dem

Regierungspräsidium Karlsruhe, der Schlossschule Ilvesheim sowie dem Arbeitskreis Radverkehr Ilvesheim.

Aus den vorgenannten Gründen musste das Budget entsprechend angepasst werden. Die Höhe beläuft sich auf ca. 240.000 € (Baukosten 200.000 € + Planungskosten 30.000 € + 10.000€ Sicherheit).

Von Seiten des Planungsbüros sowie von der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Zuschlag / Auftrag für die angefragten Leistungen auf Grundlage des Angebotes der Fa. Johann Schön & Sohn Bau GmbH zu erteilen.

Der Sachverhalt wurde in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 13. Juni 2018 vorberaten, das mit der Planung beauftragte Büro nahm an dieser Sitzung ebenfalls teil. Das Gremium hat sich einstimmig für die Vergabe an die Firma Johann Schön & Sohn aus Speyer ausgesprochen. Zur Wahrung der Zuschlags- und Bindefrist ist eine Vergabe der Leistungen nun vorzunehmen. Es ergeht daher der folgende

Beschlussvorschlag:

Mit den Bauleistungen zum barrierefreien Umbau der Haltestellen Schlossstraße/Rathaus wird die Firma Johann Schön & Sohn aus 67346 Speyer auf der Grundlage des geprüften Angebotspreises i.H.v. 198.945,99 € brutto beauftragt.

Bi/Th

Ilvesheim, 18.07.2018

Andreas Metz
Bürgermeister